

2

## GROSSE HOFSTUBE DER VESTE

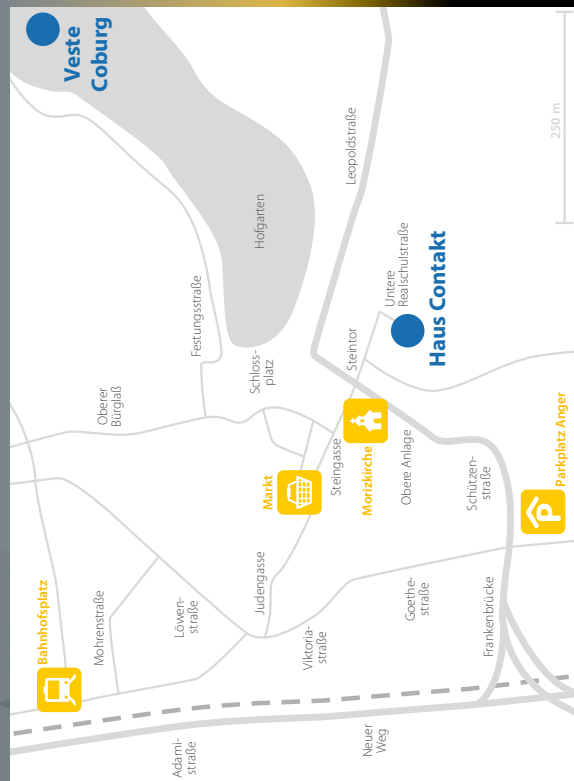
96450 Coburg (Abendvortrag)

1

## GEMEINDEHAUS CONTACT

Untere Realschulstraße 3

96450 Coburg (Kolloquium)



VERANSTALTER



Kunst  
SAMMLUNGEN  
der Veste Coburg



PARTNER



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern



Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Bildnachweis: Kirche St. Moritz und Veste Coburg.  
© Tourismus und Stadtmarketing/Citymanagement Coburg

## TERMIN

Donnerstag, 14. April 2016, 13:30 Uhr bis 17:50 Uhr  
Abendvortrag 20:00 Uhr  
Freitag, 15. April 2016, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

## ORTE

Gemeindehaus Kontakt  
Untere Realschulstraße 3, 96450 Coburg  
(Kolloquium)

Große Hofstube der Veste, 96450 Coburg  
(Abendvortrag)

## VERANSTALTER

Haus der Bayerischen Geschichte,  
Coburger Landesstiftung und Stadt Coburg

## ANMELDUNG

Das Kolloquium und der Abendvortrag stehen allen Interessierten offen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis spätestens 29. März 2016.

E-Mail: [kolloquium-coburg@hdbg.bayern.de](mailto:kolloquium-coburg@hdbg.bayern.de)  
Telefon: 0821 3295-214

HAUS DER  
BAYERISCHEN  
GESCHICHTE



KOLLOQUIUM ZUR VORBEREITUNG DER  
BAYERISCHEN LANDESAUSSTELLUNG 2017

**RITTER  
BAUERN  
LUTHERANER** | HAUS  
CONTACT  
VESTE  
COBURG

14. APRIL 2016 BIS 15. APRIL 2016

WWW.HDBG.DE

## NACH 1500 – EINE ZEIT IN STÜRMISCHER BEWEGUNG

Das 16. Jahrhundert war eine bewegte Zeit, eine Zeit der Verwerfungen und Umbrüche: Die Reformation bedeutete einen tiefgreifenden Einschnitt in das religiöse Leben. Flugblätter und Flugschriften verbreiteten die neuen Ideen und mobilisierten die Massen. Fürsten und Ritter, Bürger und Bauern bezogen Position.

Wie vollzog sich der Wandel der Welt und wie erlebten ihn die Zeitgenossen? Welche Probleme und Chancen brachte er mit sich? Wie gestaltete sich das Gegen- oder auch das Miteinander der Menschen unterschiedlicher Konfessionen? Das Kolloquium geht diesen Fragen nach.

Die Vorträge und Diskussionen dienen der wissenschaftlichen Vorbereitung der Bayerischen Landesausstellung „Ritter, Bauern, Lutheraner“, die von Mai bis November 2017 in Coburg stattfinden wird. Die Ausstellung ist der zentrale Beitrag des Freistaats Bayern zur Lutherdekade sowie zum Reformationsjubiläum 2017.

### PROGRAMM

**DONNERSTAG, 14.04.2016**

**13:30 – 14:00 Uhr**

**Begrüßung und Einführung zur Bayerischen Landesausstellung 2017 „Ritter, Bauern, Lutheraner“**

*Dr. Peter Wolf, Haus der Bayerischen Geschichte*

**14:00 – 15:30 Uhr Sektion I**

**Städtische Lebenswelt um 1500**

*Prof. Dr. Eberhard Isenmann, Köln*

**„... was allein yn der pfarkirchen ist ym brauch gewesen“ – Vorreformatorsche Frömmigkeitspraxis im Spiegel eines Lutherdrucks von 1530**

*Dr. Hartmut Kühne, Berlin*

**Karsthansens Kritik – Der „gemeine man“ als Thema in der Druckgrafik der Reformationszeit**

*Dr. Birgit Ulrike Münch, Trier*

**15:30 – 16:00 Uhr Diskussion**

**16:00 – 16:30 Uhr Kaffeepause**

**16:30 – 17:30 Uhr Sektion II**

**Künstler, Künstler, Du musst wandern – Mobilität am Arbeitsmarkt der Reformationszeit**

*Prof. Dr. Dr. Andreas Tacke, Trier*

**Im Zeichen der Duldsamkeit. Zu den Inschriftenprogrammen und zur Papstwappenserie von Schloss Obernzell – einem Denkmal humanistischen Bildungs- und Sprachbewusstseins im Zeitalter des Konfessionalismus**

*Prof. Dr. Karl Möseneder, Passau*

**17:30 – 17:50 Uhr Diskussion**

### ABENDVORTRAG

**20:00 Uhr Öffentlicher Abendvortrag**

**Begrüßung** *Oberbürgermeister Norbert Tessmer*

**Einführung** *Dr. Richard Loibl, Haus der Bayerischen Geschichte*

**Dialektik der Freiheit. Mobilisierung und Normierung von Religion und Gesellschaft in der Reformation**

*Prof. Dr. Anselm Schubert, Erlangen*

**Empfang durch die Coburger Landesstiftung**

### PROGRAMM

**FREITAG, 15.04.2016**

**09:00 – 10:30 Uhr Sektion III**

**Katholische Reform und Gegenreformation im Herzogtum Bayern**

*Prof. Dr. Dieter J. Weiß, München*

**Vor dem Sturm: Das Hochstift Bamberg zwischen Markgräflerkrieg und Gegenreformation**

*Prof. Dr. Günter Dippold, Lichtenfels/Bayreuth*

**Die Luther-Veste. Luther-Memoria in Coburg zwischen Volk und Fürst**

*Dr. Klaus Weschenfelder, Coburg*

**10:30 – 11:00 Uhr Diskussion**

**11:00 – 11:30 Uhr Kaffeepause**

**11:30 – 12:30 Uhr Sektion IV**

**Die Oberpfalz zwischen Glauben und Landesherrn**

*Dr. Johannes Laschinger, Amberg*

**Konfession und Endzeiterwartung. Herzog Johann Friedrich II. von Sachsen, Wilhelm von Grumbach und Martin Luthers Geschichtsdenken**

*Dr. Silvia Pfister, Coburg*

**12:30 – 12:50 Uhr Diskussion**

**12:50 – 14:00 Uhr Mittagspause**

**14:00 – 15:00 Uhr Sektion V**

**Die Reformation im Coburger Land**

*Pfarrer i. R. Rainer Axmann, Coburg*

**Kirchenstuhl und Katechismus. Der Wandel von Liturgie und Sachkultur in Franken**

*Dr. Andrea Thurnwald, Bad Windsheim*

**15:00 – 15:20 Uhr Diskussion**

**15:20 – 15:50 Uhr Schlussvortrag**

**Erschöpfte Freiheit? Von den Möglichkeiten und Grenzen der Autonomie im 21. Jahrhundert**

*Prof. Dr. Thomas Weißer (Laubach), Bamberg*

**15:50 Uhr Abschlussdiskussion und Verabschiedung**